

GR Georg Schulthess
Romanshornestrasse 134
8280 Kreuzlingen
georg.schulthess@ziil.ch



**Motion Steuersenkung:
Senkung des Steuerfusses
der Gemeinde Kreuzlingen um 5 % auf 59%**

Kreuzlingen 21.06.2024

Sehr geehrter Herr Präsident

Ich reiche Ihnen gestützt auf Art. 46 der derzeit gültigen Geschäftsordnung des Gemeinderates zuhanden des Stadtrates folgende Motion ein:

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat einen Beschlussentwurf vorzulegen, welche den Steuerfuss der Gemeinde Kreuzlingen um 5% senkt

Begründung:

Was passiert bei Steuersenkungen? Die Stadtverwaltung müsste effizienter werden, schädliche Subventionen verschwinden, Aufgaben würden reduziert, Reformen kämen in Fahrt. Die Kaufkraft der Bevölkerung nähme zu, und die Unternehmen hätten mehr Mittel für Innovation und Entwicklung.

In schwieriger werdenden Zeiten ist es notwendig die Bevölkerung tatsächlich und wirksam zu entlasten. Ebenso wichtig, die Steuer-Last der Gewerbebetriebe zu reduzieren. Diese sind durch Zahlung von Löhnen die eigentliche Grundstruktur für Steuereinnahmen. Verschwinden Gewerbebetriebe, schmilzt auch der Steuerertrag der Stadt. Gestiegene Kosten können mit gesenkten Steuern kompensiert werden.

Wir liegen in **Kreuzlingen mit 64%** immer noch vergleichsweise **hoch beim Steuerfuss**. Unsere Nachbargemeiden und Mitbewerber / Städte:

Tägerwilen 33%
Bottighofen 34%
Lengwil 54%
Weinfelden 55%
Frauenfeld 62%
Arbon 72%

Eine 5%-Senkung des Steuerfusses stand bereits 2023 zur Diskussion im Gemeinderat und fand mit 18 zu 18 Stimmen viel Unterstützung. Nur der Stichentscheid des Sozialdemokratischen Gemeinderatspräsidenten Urs Wolfender konnte die 5% Senkung verhindern.

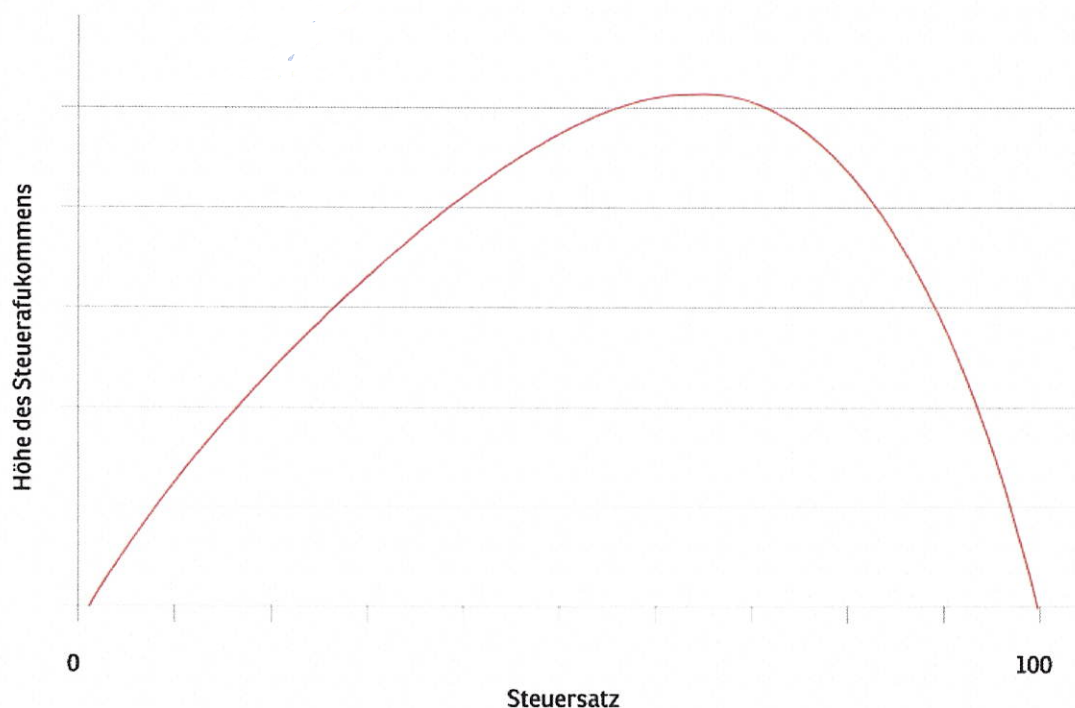
Eine Einflussnahme auf die Ausgabenpolitik der Stadt Kreuzlingen im Budgetierungsprozess zeigte sich in den vergangenen Jahren als unmöglich und nicht kostenbremsend. Der Wille der Exekutive sparsam mit dem vom Steuerzahler bereitgestellten Geld umzugehen fehlt. Das liegt in der Natur der Sache. Es gibt immer eine Begründung warum einzelne Aufwände nicht reduziert werden können.

Kommunalem Ausgabenwachstum lässt sich einzig mit reduzierter Bereitstellung von Mitteln bremsen.

Gerne stehe ich zur Verfügung die Finanzierung dieser Steuersenkung auf der Ausgabe Seite aufzuzeigen und entsprechende Budgetposten zu benennen. Städtische Verwaltungsbauten, Parkleitsysteme, millionenteure Busbahnhof-Dächer, Umgestaltungen von Strassen ohne Not uvam.

Im Optimalfall finanzieren sich jedoch Steuersenkungen selbst.

Georg Schulthess



Laffer-Kurve: Zusammenhang zwischen dem Steuersatz und den Steuereinnahmen.